



**BÄRNER STADTFESCHT
25. – 27. JUNI 2021**

Grobkonzept Bärner Stadtfescht 2021

Juli 2020

Verein Bärner Stadtfescht
Riedweg 1
CH – 3012 Bern

Inhaltsverzeichnis

Abbildungsverzeichnis	3
1. Ausgangslage	4
1.1 Corona-Krise	4
1.2 Letztes Stadtfest sowie Feste anderer Städte	4
1.3 Fazit	5
2. Kurzbeschrieb Bärner Stadtfescht	5
2.1 Vision, Festmotto und Rahmenbedingungen	5
2.2 Eckwerte	5
2.3 Zielgruppen	6
3. Geplante Aktivitäten	7
4. Organisationsstruktur	8
4.1 Trägerschaft und OK	9
4.2 Beirat	9
4.3 Grosse Partnerinnen/Partner	10
4.4 Partnerinnen/Partner	10
4.5 Kommerzielle	10
4.6 Nahestehende	11
4.7 Supporterclub	11
5. Stand der Umsetzung	12
6. Finanzen	12
7. Häufig gestellte Fragen	13
7.1 Welche Rolle hat die Stadt Bern	13
7.2 Wie sieht die Zusammenarbeit mit dem öffentlichen Verkehr aus	13
7.3 Welche Bedingungen stellt die Stadt Bern und wie werden diese erfüllt	13

Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1: Eckwerte des Bärner Stadtfescht.....	6
Abbildung 2: Aktueller Planungsstand per Mitte März 2020	7
Abbildung 3: Organisationsstruktur Bärner Stadtfescht	8
Abbildung 4: Zusammensetzung OK Bärner Stadtfescht	9
Abbildung 5: Bedingungen der Stadt Bern.....	14

1. Ausgangslage

1.1 Corona-Krise

Die Durchführung des Bärner Stadtfescht wäre ursprünglich vom 26.-28. Juni 2020 geplant gewesen. Aufgrund der sich abzeichnenden Corona-Krise beschloss der Bundesrat am 28. Februar 2020, Grossveranstaltungen mit über 1'000 Teilnehmenden bis auf Weiteres zu verbieten. In den darauffolgenden Wochen wurden zudem sämtliche Gastronomiebetriebe und Geschäfte (Ausnahme: Versorgungsrelevante Geschäfte) per Notverordnung geschlossen, eine Lockerung dieser Massnahmen ist aktuell erst schrittweise erkennbar.

Das Organisationskomitee des Bärner Stadtfescht beschloss deshalb nach Rücksprache mit den Grossen Partnerinnen/Partnern sowie dem Beirat und unter Einbezug des Supporterclubs sowie wichtiger Lieferantinnen/Lieferanten und kommerzieller Partnerinnen/Partner Ende März 2020, das Fest auf den 25.-27. Juni 2021 zu verschieben. Ziel ist es, möglichst viel der bereits geplanten Aktivitäten und Ideen für das Jahr 2021 zu übernehmen. Aufgrund der bisherigen Rückmeldungen darf davon ausgegangen werden, dass sich das Gros der Partnerinnen/Partner auch im Jahr 2021 am Bärner Stadtfescht beteiligen wird.

1.2 Letztes Stadtfest sowie Feste anderer Städte

Das letzte Stadtfest in Bern fand im Jahr 2016 statt, zuvor musste die Bevölkerung 25 Jahre lang darauf warten. Das dreitägige Fest im Westen Berns war mit ca. 120'000 Besuchenden ein Erfolg, von verschiedenster Seite wurde daraufhin eine erneute Durchführung ein paar Jahre später gewünscht. Die Berner Stadtregierung schreibt in ihren Legislaturrichtlinien 2017 bis 2020 sogar von einer Institutionalisierung des Berner Stadtfests¹. Andere Städte in der Schweiz kennen die Tradition eines Stadtfests bereits seit geraumer Zeit:

- Zürich: Fest alle drei Jahre während drei Tagen, ca. 2'000'000 Besuchende (www.zurifaescht.ch)
- St. Gallen: Fest jedes Jahr während zwei Tagen, ca. 125'000 Besuchende (www.stgallerfest.ch)
- Luzern: Fest alle zwei Jahre während zwei Tagen, ca. 100'000 Besuchende (www.luzernfest.ch)
- Thun: Fest jedes Jahr während drei Tagen, ca. 100'000 Besuchende (www.thunfest.ch)
- Biel: Fest jedes Jahr während drei Tagen, ca. 100'000 Besuchende (www.bielerbraderie.ch)
- Chur: Fest jedes Jahr während drei Tagen, ca. 80'000 Besuchende (www.churfest.ch)

Die bisherigen Arbeiten zur Durchführung des Stadtfests 2020 haben zudem gezeigt, dass die Initiierung eines Bärner Stadtfests auf breite Unterstützung stösst. So haben sich rund 70 Organisationen, 50 Gastronomen sowie viele namhafte grosse Partnerinnen/Partner (Sponsoring) zur Mitarbeit bereit erklärt. Das grosse Interesse wurde zudem an zwei durchgeführten Workshops sowie einer ersten Informationsveranstaltung für die Anwohnenden vielseitig bekräftigt.

¹ Gemeinderat der Stadt Bern (2017). Legislaturrichtlinien 2017-2020, S. 16.

1.3 Fazit

Die Durchführung eines Stadtfests wird von einer breiten Bevölkerung Berns gewünscht und ist – dies zeigen die Erfolge in Zürich, St. Gallen, Luzern, Thun, Biel und Chur – wirtschaftlich möglich. Die Verschiebung des Fests vom Jahr 2020 auf das Jahr 2021 ist zwar zu bedauern, ändert aber nicht an dessen Machbarkeit.

2. Kurzbeschrieb Bärner Stadtfescht

2.1 Vision, Festmotto und Rahmenbedingungen

Vom 25.-27. Juni 2021 soll in Bern erneut ein Stadtfest durchgeführt werden. Folgende Vision steht dabei im Zentrum:

Berns Vielfältigkeit, Kreativität und Innovationskraft soll unter dem Motto «zfride.zäme.feschte.» einem möglichst breiten Publikum gezeigt werden. Dabei sollen sich möglichst viele Bernerinnen und Berner an der Organisation des Fests beteiligen können. Die Besuchenden ihrerseits erleben nicht nur Bekanntes, sondern auch Überraschendes.

Um die genannte Vision umsetzen zu können, sind für das Bärner Stadtfescht insbesondere folgende Rahmenbedingungen zu beachten:

- Die Organisationsstruktur des Bärner Stadtfescht ist netzwerkartig aufzubauen. D. h. das Programm darf nicht zentral durch eine Handvoll OK-Mitglieder festgelegt werden. Vielmehr ist durch das OK primär die benötigte Infrastruktur zur Verfügung zu stellen, damit sich möglichst viele kreative Menschen und Organisationen frühzeitig einbringen können.
- Der Zugang zum Bärner Stadtfescht muss für alle Bevölkerungsschichten möglich sein, d. h. es dürfen keine Eintrittspreise verlangt werden. Weiter gilt es, das Fest offen und möglichst barrierefrei auszugestalten.
- Der Austragungsort des Bärner Stadtfescht ist so zu wählen, dass Interessierte aus der ganzen Schweiz mit dem öffentlichen Verkehr möglichst kurze Reisewege haben.
- Neben der beantragten Gebührenbefreiung soll die Stadtkasse möglichst wenig belastet werden, d. h. das Bärner Stadtfescht ist grundsätzlich mit anderweitigen, privaten Beiträgen zu finanzieren.

2.2 Eckwerte

Abbildung 1 fasst die wesentlichen Eckwerte (Veranstaltungsjahr, Veranstaltungsperimeter, Datum, Dauer, Organisatoren, Finanzierung) des Bärner Stadtfescht zusammen:

Kategorie	Wert	Kommentar
Veranstaltungsjahr	2021	Im Erfolgsfall regelmässige Durchführung denkbar, wird nach Erstdurchführung zu entscheiden sein
Veranstaltungsperimeter	Obere und untere Altstadt	
Datum	25.-27. Juni	Der Veranstaltungsperimeter ist durch Stadt Bern provisorisch reserviert
Dauer	3 Tage	Fixkosten (z. B. Bühnen) können auf mehrere Tage verteilt werden

Kategorie	Wert	Kommentar
Organisatoren	Verein	Verein Bärner Stadtfescht zusammen mit möglichst vielen weiteren Partnerinnen/Partnern (Veranstaltende, Institutionen, Vereine, Clubs usw.)
Finanzierung	Möglichst privat	Private Beiträge, Gebührenbefreiung Stadt Bern

Abbildung 1: Eckwerte des Bärner Stadtfescht

Die Veranstaltung ist neu für das Jahr 2021 **vom 25. bis 27 Juni 2021** vorgesehen. Als Veranstaltungsperimeter wird die **obere und untere Altstadt** gewählt. Um die Wahrscheinlichkeit für ansprechendes Wetter zu erhöhen und gleichzeitig keine langjährig etablierten Anlässe zu konkurrenzieren, hat das Bärner Stadtfescht **kurz vor den Sommerferien** stattzufinden. Die Dauer wird auf **drei Tage (Freitagabend bis Sonntagabend)** festgelegt. Dies, um Fixkosten, beispielsweise für den Bühnenaufbau, auf mehrere Tage verteilen zu können. Als Organisator des Fests tritt der **Verein Bärner Stadtfescht** auf. Allerdings sollen sich alle interessierten Institutionen und Vereinigungen an der Organisation **beteiligen** können, indem sie speziell hierfür definierte Flächen oder Zeitfenster erhalten. Die Finanzierung schliesslich soll mittels **privater Beiträge, diverser Sammelaktionen (z. B. Crowdfunding, Verkauf von Bündel) und Gebührenerlass seitens der Stadt Bern** erfolgen.

2.3 Zielgruppen

Das Bärner Stadtfescht soll drei Zielgruppen ansprechen:

- **Bevölkerung Stadt Bern:** Das Fest soll sämtliche in der Stadt Bern lebenden Menschen ansprechen. Deshalb sind für die geplanten Aktivitäten möglichst viele Vereine und Institutionen (Sport, Kultur, Politik) einzubeziehen.
- **Interessierte Bevölkerung Kanton Bern:** Das Bärner Stadtfescht soll ebenfalls ein interessiertes Publikum aus dem Kanton Bern ansprechen. Es ist deshalb die Zusammenarbeit mit anderen Regionen/Gemeinden (z. B. mit einer Gastregion/Gastgemeinde) zu prüfen.
- **Eventbegeisterte Bevölkerung Schweiz:** Schliesslich soll das Bärner Stadtfescht Menschen in der Schweiz, welche gerne an Events reisen, ansprechen. Dies ist insbesondere bei der Wahl des Veranstaltungsperimeters und der Programmausgestaltung zu berücksichtigen.

3. Geplante Aktivitäten

Die kurze Darstellung der geplanten Aktivitäten basiert auf den Vorbereitungsarbeiten für die Festdurchführung im Jahr 2020. Wie bereits einleitend dargelegt kann davon ausgegangen werden, dass viele Aktivitäten auch für die Durchführung vom 25.-27. Juni 2021 übernommen sowie ergänzt/optimiert werden können.

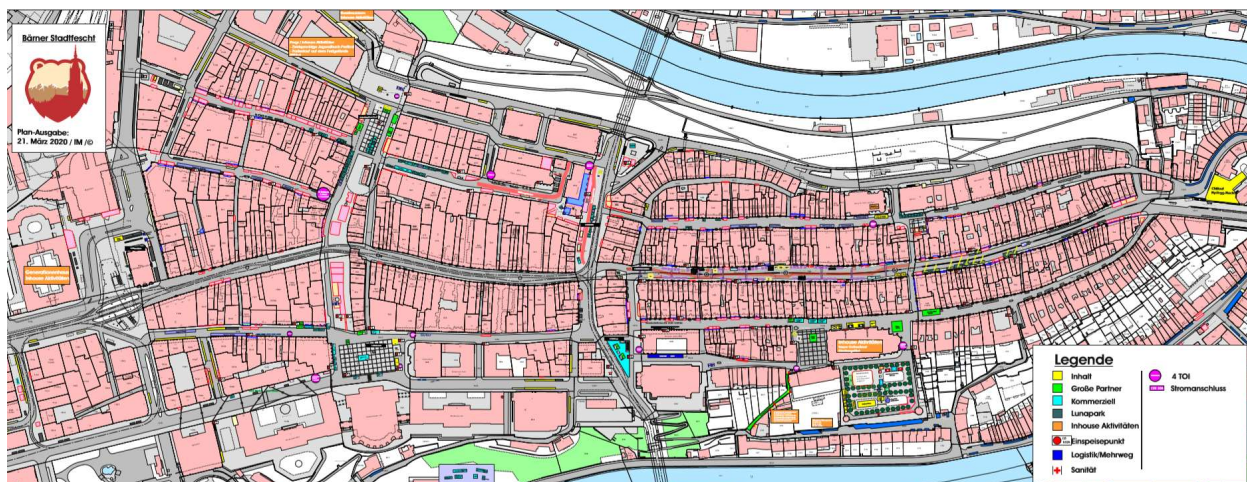


Abbildung 2: Aktueller Planungsstand per Mitte März 2020

Auf dem Festgelände sind seitens OK Bärner Stadtfescht insgesamt fünf Bühnen geplant. Dies auf dem Bundesplatz, dem Waisenhausplatz, dem Kornhausplatz, dem Münsterplatz sowie dem Rathausplatz. Auf diesen Bühnen erhalten erstens Partnerorganisationen Zeitfenster für ihre Darbietungen (z. B. Konzert Theater Bern für Ausblick auf die nächste Spielsaison oder politische Parteien für die Durchführung von Podien/Polit Slam usw.) und zweitens treten auf diesen Bühnen mittelgrosse bis grosse Acts, gebucht durch das OK Bärner Stadtfescht, auf. Damit sollen auf dem Bundesplatz Berns Sprachenvielfalt sowie auf dem Rathaus diverse politische/gesellschaftliche Aktivitäten gezeigt werden. Der Münsterplatz steht ganz im Zeichen von Kindern/Familien, für den Waisenhausplatz ist zudem die Übertragung der dannzumal stattfindenden Fussball-EM-Spiele vorgesehen. Weiter haben sich bisher drei Organisationen bereit erklärt, zusätzliche Bühnen aufzustellen und zu betreiben. Dies bei der Heiliggeistkirche (Betreiberin: Heiliggeistkirche), beim Konservatorium Bern (Betreiberin: Konservatorium Bern) sowie auf dem Schmiedenplatz (Betreiberin: Mosaik).

Ergänzend zu den Darbietungen auf den Bühnen gibt es eine Vielfalt von weiteren Aktivitäten. Auf der Münsterplattform und rund um das Münster organisieren diverse Organisationen aus dem Bereich Kinder/Familien sowie Pfade ein vielfältiges Familienprogramm (z. B. Hüpfburg, diverse Spielmöglichkeiten, Wettbewerbe). In der Gerechtigkeitsgasse ist ein kleiner Lunapark vorgesehen. Auf dem Rathausplatz erhalten sämtliche politischen Parteien die Möglichkeit, an einem Stand auf ihre Anliegen aufmerksam zu machen. Auch weitere politisch/gesellschaftliche Organisationen (z. B. Schweizerische Flüchtlingshilfe) können sich mit Spielen o. ä. präsentieren. Diverse Institutionen haben zudem Aktivitäten in ihren Häusern geplant (z. B. Generationenhaus, Kunstmuseum Bern, einzelne Akteure des Progr, Zytglogge, Christkatholische Kirche, Nydegkirche).

Abgerundet werden die Aktivitäten auf und neben den Bühnen durch ein reichhaltiges gastronomisches Angebot. Vorgesehen ist u. a. ein Foodfestival in der Kramgasse, eine «Craftbeer-Ecke» auf dem Casinoplatz sowie ca. 50 Food- und Getränkestände verteilt über die ganze Innenstadt. Lokale Gastronomen und Geschäfte erhalten hierbei den Vorzug.

4. Organisationsstruktur

Nachfolgende Abbildung fasst die Organisationsstruktur des Bärner Stadtfescht zusammen. Dank einer netzwerkartigen Struktur soll der Einbezug möglichst vieler Organisationen möglich sein. Die Träger-schaft und das OK stellen für die oben beschriebenen Plätze (Bundesplatz, Waisenhausplatz, Rathaus-platz, Münsterplatz, Kornhausplatz) den Rahmen (z. B. grosse Acts) sowie die notwendige Infrastruktur zur Verfügung. Weiter koordiniert das OK die geplanten Aktivitäten der grossen Partnerinnen/Partner, welche auch Geld- und Sachleistungen einbringen, sowie der Institutionen und Vereine mit inhaltlichen Beiträgen (Partnerinnen/Partner genannt). Dabei können sowohl die grossen Partnerinnen/Partner als auch die Partnerinnen/Partner gegenüber dem OK Bedarf an Flächen oder Zeitfenster zur Realisierung ihrer Ideen anmelden. Helfer und allfällig benötigtes Material werden dabei vom jeweiligen Partner/der jeweiligen Partnerin eingebracht. Ein Beispiel: Die Organisation XYZ will einen öffentlichen Poetry Slam Wettbewerb durchführen und einen Informationsstand zu dieser Kunstform betreiben. Sie meldet beim OK hierfür den Bedarf eines Zeitfensters von 1.5 Std. auf dem Rathausplatz (Poetry Slam Wettbewerb) sowie den Flächenbedarf von 10 m² (Informationsstand) an und erhält hierfür das «Go». Die Umsetzung beider Vorhaben inkl. Helfende und Material erfolgt anschliessend weitgehend selbstständig durch die Organisation XYZ, dies in Absprache mit dem OK.

Anbietende von kommerziellen Leistungen (z. B. Anbietende von Food & Beverage, Beitreibende eines Lunaparks) können sich am Bärner Stadtfescht ebenfalls einbringen. Sie mieten hierfür eine entsprechende Fläche und betreiben während des Fests ihren Stand. Schliesslich besteht auch für Nahestehende die Möglichkeit, sich am Bärner Stadtfescht zu beteiligen. So können z. B. Clubs nach Rücksprache mit dem OK eine spezielle Stadtfescht-Party durchführen (auf eigene Rechnung) oder Theater entsprechende Aufführungen in ihr Programm einbauen. Der Beirat, bestehend aus Persönlichkeiten aus Wirtschaft und Politik, unterstützt das OK mit Tipps und konstruktiv-kritischem Feedback. Schliesslich befindet sich ein Supporterclub im Aufbau mit dem Ziel, die Idee des Bärner Stadtfescht nachhaltig in der Bevölkerung zu etablieren.

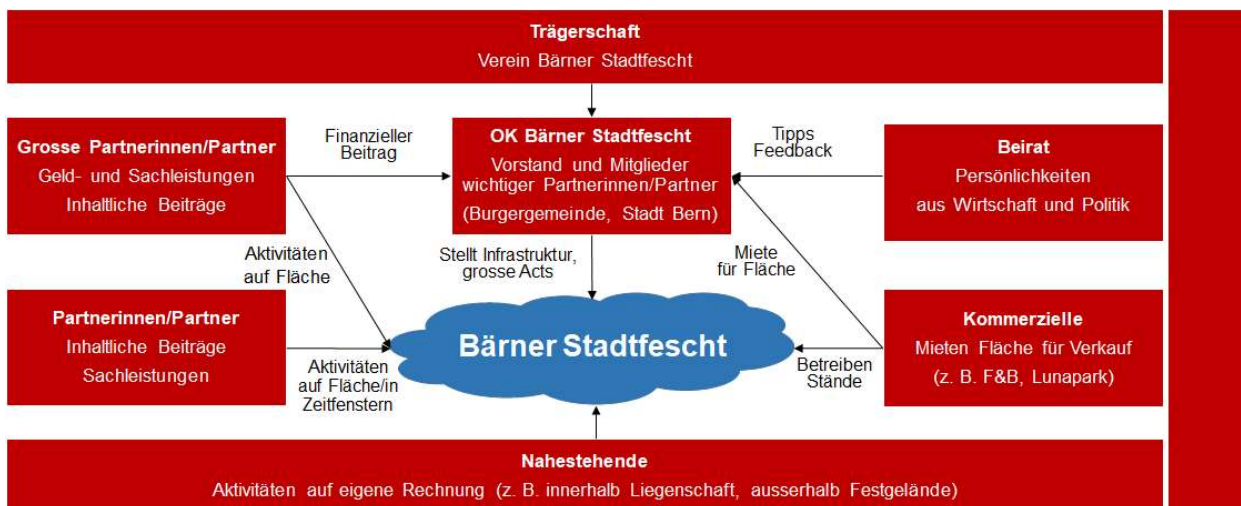


Abbildung 3: Organisationsstruktur Bärner Stadtfescht

4.1 Trägerschaft und OK

Die Trägerschaft des Bärner Stadtfescht besteht aus dem gleichnamigen Verein gemäss Art. 60 ff. ZGB². Die Form des Vereins wurde gewählt, um den nicht-kommerziellen Charakter des Bärner Stadtfescht zum Ausdruck zu bringen. Der Verein dient primär der Abwicklung finanzieller Angelegenheiten sowie von Rechtsgeschäften (z. B. Bankkonto, Verträge). Das OK des Bärner Stadtfescht ist deckungsgleich mit dem Vereinsvorstand. Dadurch wird der administrative Aufwand möglichst geringgehalten. Bei Bedarf können auch Vertretungen der Stadt Bern sowie der Burgergemeinde Bern i. S. einer Erweiterung des OKs eingeladen werden.

Der Verein und das OK besteht aus nachfolgend aufgeführten und in Abbildung 3 aufgezeigten Personen:

- Präsidium: Bernhard Eicher, Stadtrat und Finanzierungsexperte (Gründungsmitglied)
- Vizepräsidium: Ralph Ammann, CEO network4events ag, ehem. Leiter Event- und Stadionvermarktung Stade de Suisse Wankdorf, ehem. Hauptverantwortlicher Events Arteplage Neuchâtel Expo 02
- Programm, Bühnen/Technik: Dave Naef, Geschäftsleitung Bierhübeli Bern
- Weitere Infrastruktur: Fabio Stüssi, langjährige Erfahrung in den Bereichen Eventmanagement/Live-Marketing
- Food & Beverage: Tobias Eastus, Geschäftsführer Einstein Café & bel étage
- Sicherheit/Verkehr: Bernhard Blaser, Gründer/Inhaber USMB Sicherheitsmanagement
- Kommunikation: Simon Glauser, Kommunikationsexperte
- Freiwillige: Sabrina Jörg, Bern Welcome AG
- Vertretung Stadt Bern: Marc Heeb, Co-Leiter Polizeinspektorat Stadt Bern
- Vertretung Burgergemeinde Bern: Henriette von Wattenwyl, Burgergemeindeschreiberin

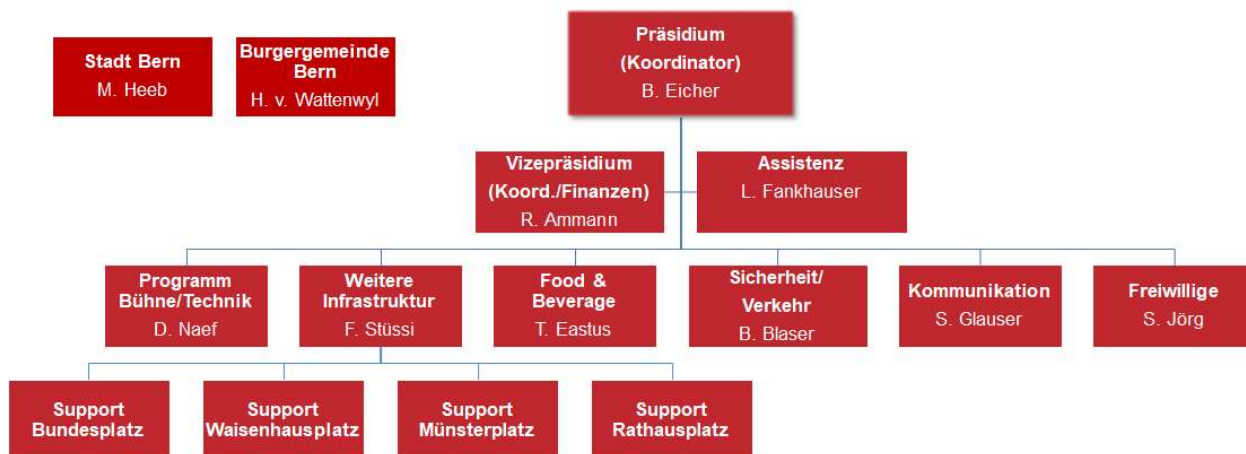


Abbildung 4: Zusammensetzung OK Bärner Stadtfescht

4.2 Beirat

Der Beirat soll die Organisation des Bärner Stadtfescht mit Inputs begleiten und Kontakte zu wichtigen Organisationen vermitteln. Aktuell haben folgende Persönlichkeiten provisorisch zugesagt:

² Statuten Verein Bärner Stadtfescht vom 7. Juli 2017.

- Alec von Graffenried, Stadtpräsident
- Bernhard Ludwig, Burgergemeindepräsident
- Marcel Brühlhart, Verwaltungsratspräsident Bern Welcome AG
- Daniel Schafer, CEO Energie Wasser Bern
- René Schmid, Direktor Bernmobil
- Nicole Loeb, Delegierte Verwaltungsrat Loeb AG Bern
- Margrith Beyeler, Präsidentin Verein Stadtfest Bern 2016
- Esther Schläpfer, Pfarrerin Berner Münster
- Nicola von Greyerz, Verantwortliche für gesamtuniversitäre Anlässe/Sonderprojekte Universität Bern
- Thomas Göttin, Leiter Politforum Käfigturm, Alt-Stadtratspräsident
- Giorgio Albisetti, Vorsitzender Geschäftsleitung von Graffenried Liegenschaften
- Thomas Soraperra, Kaufmännischer Direktor Kunstmuseum und Zentrum Paul Klee
- Sandra Ruckstuhl, Head of Europe Manufacturing Sites Communications CSL Behring AG
- Stéphanie von Erlach, Geschäftsführerin Stéphanie von Erlach Inputs! Bern, Kommunikation, Personal, Events
- Sergio Zanelli, Leiter Vermögensberatungskunden Valiant Bank
- Dr. Ruedi Meier, Experte Nachhaltigkeit
- Rolf Meichle, Meichle + Partner AG, Gründer Supporterverein Bärner Stadtfescht
- Matthias Kuratli, Mitinhaber gecko communication ag, Gründer Supporterverein Bärner Stadtfescht

Die bisherige Zusammensetzung des Beirats orientiert sich an den Funktionsträgern von für das Bärner Stadtfescht wichtigen Partnerinnen/Partnern.

4.3 Grosse Partnerinnen/Partner

Als grosse Partnerinnen/Partner gelten sämtliche Organisationen, welche das Bärner Stadtfescht mit Geld- oder Sachbeiträgen unterstützen. Dies können beispielsweise die Stadt Bern (mittels Gebührenbefreiung), die Burgergemeinde Bern, Organisationen aus Wirtschaft und Kultur sowie Unternehmen sein. Es bestehen bereits diverse Partnerschaften (vgl. www.bernerstadtfest.ch), der Verein ist aber nach wie vor sehr interessiert, weitere Partnerschaften einzugehen.

4.4 Partnerinnen/Partner

Als Partnerinnen/Partner werden alle Organisationen bezeichnet, welche inhaltliche Beiträge leisten. Im Jahr 2019 wurden mit potenziellen Partnerinnen/Partnern zwei Workshops (19. März 2019, 25. Juni 2019) durchgeführt. An diesen wurden rund 200 Ideen zusammengetragen. Schliesslich ergaben sich daraus ca. 70 Projekte und Vorhaben, welche nun entweder auf einer der Bühnen oder auf Berns Gassen und Plätzen umgesetzt werden.

4.5 Kommerzielle

Als Kommerzielle werden sämtliche Organisationen bezeichnet, an welche Aussenfläche vermietet wird. Dies sind insbesondere Gastronomen, welche zusätzliche Gastrofläche (für die bestehende Gastrofläche wird kein Mietzins verlangt) oder Offenausschank und damit Anschluss ans Mehrwegsystem wollen. Es können aber auch andere Organisationen sein, beispielsweise die Betreibenden eines Lunaparks.

4.6 Nahestehende

Als Nahestehende werden Organisationen bezeichnet, welche ergänzende Leistungen z. G. des Bärner Stadtfescht erbringen. Dies können beispielsweise Berner Clubs sein, welche im Anschluss an die offiziellen Aktivitäten des Fests noch Partys inhouse veranstalten.

4.7 Supporterclub

Der Supporterclub schliesslich soll den langfristigen Aufbau der Idee «Bärner Stadtfescht» unterstützen. Aktuell sind folgende Personen im Vorstand des Supporterclubs:

- Rolf Meichle, Präsident
- Stéphanie von Erlach, Vizepräsidentin
- Prof. em. Dr. Daniel Buser, Vizepräsident
- Matthias Kuratli, Sekretär
- Mujinga Kambundji, Beisitzerin
- Dr. Bernhard Eicher, Vertretung Verein Bärner Stadtfescht
- Ralph Ammann, Vertretung Verein Bärner Stadtfescht

5. Stand der Umsetzung

Nachfolgende Aufzählung gibt einen Überblick über den Stand der Umsetzung des Bärner Stadtfeschts per Mai 2020:

- Bis Mitte März 2020: Volle Vorbereitungsarbeiten für das Stadtfest, u. a. Abschluss Verträge mit allen grossen Partnerinnen/Partnern, Vertragsverhandlungen mit sämtlichen Gastrobetrieben, diverse Absprachen mit Blaulichtorganisationen sowie weiteren städtischen Stellen (z. B. Entsorgung und Recycling, Amt für Umwelt), Platzierung sämtlicher Partnerinnen/Partner auf Bühnen (inkl. Zeit) und Gassen/Plätzen, Ausarbeitung Detailprogramm, Buchung Bühnen/Technik und Künstlerinnen/Künstler.
- Bis Ende März 2020: Vorbereitung Entscheidungsfindung «Verschiebung Bärner Stadtfescht» mit allen wichtigen Partnerinnen/Partnern, Kommunikation der Entscheidung.
- April-Juni 2020: Sicherung aller Verträge mit den grossen Partnerinnen/Partnern und den wichtigsten Gastrobetrieben sowie Lieferantinnen/Lieferanten (mündlich erfolgt), telefonische Rücksprache mit allen weiteren Partnerinnen/Partnern (laufend).
- Ab Juli 2020: Intensivierung Suche nach weiteren grossen Partnerinnen/Partnern (Sponsoring), operative Vorbereitung des Bärner Stadtfescht 2021.

6. Finanzen

Das Bärner Stadtfescht finanziert sich – abgesehen von der Gebührenbefreiung von der Stadt Bern – privat. Aktuell wird von einem Budget von rund CHF 1'500'000 (inkl. MwSt.) ausgegangen (ohne Gebühren der Stadt Bern). Die grössten Kostenpositionen sind Infrastruktur/Technik, Aktivitäten auf den Plätzen, Koordination/Kommunikation sowie Sicherheit und Betriebspersonal. Ertragsseitig wird ein wesentlicher Teil des Fests durch Beiträge grosser Partnerinnen/Partner finanziert. Weiter stellen die Flächenvermietung an kommerzielle Nutzende (z. B. Food & Beverage, Lunapark) und der Verkauf von «Festbündel» wichtige Einnahmequellen dar. Schliesslich können auch noch Erträge durch Rückvergütungen, crowdfunding u. ä. generiert werden.

Im ausgeführten Budget nicht enthalten sind allerdings alle inhaltlichen Beiträge seitens grosser Partnerinnen/Partner, Institutionen, Vereine und Einzelpersonen sowie die geschätzten 1'500 Stunden Einsatz von Freiwilligen.

Die Verschiebung des Bärner Stadtfescht verursacht geschätzte Mehrkosten von rund 10 % des Budgets, d. h. von rund CHF 150'000. Dies insbesondere für den zusätzlichen Aufwand Koordination/Kommunikation sowie für die Einhaltung bereits eingegangener vertraglicher Verpflichtungen (z. B. Akontozahlungen mit gewissen Ausfallrisiken).

7. Häufig gestellte Fragen

7.1 Welche Rolle hat die Stadt Bern

Die Stadt Bern ist nicht Mitglied des Vereins Bärner Stadtfescht. Trotzdem nimmt sie die Rolle einer essentiell wichtigen Partnerin ein. Erstens ist der Verein Bärner Stadtfescht auf die Gebührenbefreiung seitens Stadt Bern angewiesen. Zweitens bedingt es insbesondere in gewerbe- und sicherheitspolizeilichen Themen eine enge Zusammenarbeit mit der Stadt Bern. Drittens sind Ideen und Inputs seitens Stadt explizit erwünscht, dies zeigt sich u. a. durch die Mitgliedschaft des Stadtpräsidenten im Beirat sowie durch den regelmässigen Austausch mit städtischen Behörden (insbes. Gewerbepolizei). Viertens freut sich der Verein Bärner Stadtfescht, sollte sich die Stadt Bern auch mit eigenen inhaltlichen Ideen und Beiträgen einbringen.

7.2 Wie sieht die Zusammenarbeit mit dem öffentlichen Verkehr aus

Die Organisation des Bärner Stadtfests bedingt einen engen Austausch mit sämtlichen Anbietenden des öffentlichen Verkehrs. Entsprechend wurden mit diesen (SBB, BLS, BernMobil) diverse Gespräche geführt, BLS und BernMobil sind mit dem Bärner Stadtfest auch eine Transportpartnerschaft eingegangen. Weiter wurde eine Kooperation mit der Nachtliniengesellschaft Moonliner eingegangen, um von Fr./Sa. und Sa./So. zusätzliche Fahrten anbieten zu können.

7.3 Welche Bedingungen stellt die Stadt Bern und wie werden diese erfüllt

Der Gemeinderat nennt in seinem Schreiben vom 31. Januar 2018 insbesondere nachfolgende, in Tabelle 3 dargestellten Bedingungen für eine Unterstützung des Bärner Stadtfests.

Bedingungen	Kommentar	Status
Vorbildliches Öko- und Verkehrsregime	Untere und obere Altstadt sind mit dem bestehenden öffentlichen Verkehr optimal erschlossen, die Zubringung der Besuchenden wurde mit den entsprechenden Anbietern besprochen. Für die Heimführung wird ein zusätzliches Moonliner-Angebot geschaffen. Die Umleitungen seitens BernMobil werden – insbesondere durch die Freihaltung von Markt- und Spitalgasse – möglichst gering gehalten.	Laufende Bearbeitung
Verzicht auf Eintrittsgeld für Veranstaltungen im öffentlichen Raum	Die Bedingung wird erfüllt und liegt auch im Interesse des Vereins Bärner Stadtfest.	Erfüllt
Einbezug des lokalen (Kultur)Schaffens	Dank der netzwerkartigen Organisation des Bärner Stadtfests kann das lokale (Kultur)Schaffen sehr gut einbezogen werden. Wer zum Bärner Stadtfest einen Beitrag leisten will, ist sehr willkommen. Bisher beteiligen sich rund 70 Organisationen am Fest.	Erfüllt
Einbezug des lokalen Gewerbes	Dank der Vereinsmitgliedschaft von Bern Welcome AG besteht ein enger Kontakt zu BERNcity sowie Vertretern von Hotellerie und Gastronomie. Das lokale Gewerbe	Erfüllt

Bedingungen	Kommentar	Status
	wurde bisher stark in die Organisation des Bärner Stadtfeschts einbezogen.	
Angemessene Orientierung der vom Anlass Betroffenen	Der Austausch mit den Vereinigten Altstadtleisten ist sichergestellt, im Jahr 2019 fand eine erste Orientierungsveranstaltung für die Anwohnenden statt. Weitere Veranstaltungen sind geplant, so einige Monate vor dem Fest sowie kurz vor dem Bärner Stadtfescht 2021.	Laufende Bearbeitung
Vorbildlicher Jugendschutz	Dem Jugendschutz wird Rechnung getragen, so ist eine Zusammenarbeit mit Blauen Kreuz (Label Phil Good) geplant.	Erfüllt
Den besonderen Örtlichkeiten angemessene Werbeflächen	Mit den grossen Partnerinnen/Partnern werden entsprechende Verträge ausgehandelt, hierbei sind Werbeflächen primär auf den Bühnen und Informationstafeln vorgesehen.	Erfüllt

Abbildung 5: Bedingungen der Stadt Bern